



ELEFANTENPFADE UND TEMPELGÄNGE

Reise für Entdecker mit intensiven Tierbeobachtungen und Naturerlebnissen
abseits der Touristenpfade

Highlights

- ▶ Interaktion im Elefantenprojekt in Mondulkiri
- ▶ Keo-Seima-Schutzgebiet: Kleideraffen, Makaken & Gibbons
- ▶ Tempelspitzen und Urwaldkronen – Angkor erleben
- ▶ Angkors wildes Hinterland – die Vogelwelt am Tonle Sap
- ▶ Am Rand von Angkor – unterwegs am Phnom Kulen und zu Gast im Zentrum für Biodiversität
- ▶ Übernachtungen in charmanten gehobenen Hotels

Fakten

Dauer:	16 Tage
Teilnehmer:	4–12
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	   
Tourcode:	KAMWIL

ab 4890 EUR inkl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

André Ulbrich

Reiseberatung Südostasien, Australien, Ozeanien

Telefon: +49 351 31207-371

E-Mail: a.ulbrich@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Außergewöhnlich übernachten – zu Gast im Farmhouse Smiling Gecko Resort mit bemerkenswerter Chefköchin

Termine 2024/2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reisetermine ab dem 11.01.2025 erhalten!

12.10.2024 – 27.10.2024	4890 EUR (EZZ: 790 EUR)			Buchbar
01.11.2024 – 16.11.2024	4890 EUR (EZZ: 790 EUR)		Tag 8 und 9 werden getauscht	Buchbar
20.11.2024 – 05.12.2024	4890 EUR (EZZ: 790 EUR)			Buchbar
11.01.2025 – 26.01.2025	4990 EUR (EZZ: 820 EUR)			Buchbar
01.03.2025 – 16.03.2025	4990 EUR (EZZ: 820 EUR)			Buchbar
11.10.2025 – 26.10.2025	4990 EUR (EZZ: 820 EUR)			Buchbar
08.11.2025 – 23.11.2025	4990 EUR (EZZ: 820 EUR)			Buchbar

Zusatzkosten

- ▶ Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR (ab 01.11.2024: 170 EUR)
- ▶ Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- ▶ Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR
- ▶ 3 Tage Verlängerung im Kardamom-Gebirge: ab 980 EUR

Reiseverlauf



1. Tag

Anreise

Flug nach Phnom Penh.



2. Tag

Ankunft in Phnom Penh und Stadtbesichtigung

Am Flughafen wartet Ihr Reiseleiter, heißt Sie herzlich willkommen und gemeinsam fahren Sie zum Hotel. Check-in ist ab 14 Uhr. Nach einer kurzen Pause erkunden Sie am späten Nachmittag Phnom Penh. Auf Ihrem Rundgang besuchen Sie schöne Pagoden und den Königspalast. Den Sonnenuntergang erleben Sie an Bord eines Schiffes. Zurück am Ufer laden wir Sie zu einem Begrüßungsabendessen ein. **Ein Tipp:** Nehmen Sie noch einen Cocktail auf der Dachterrasse der „Le Moon Bar“, eine der elegantesten Bars der Stadt. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 20 min., 11 km, Gehzeit ca. 2 km).

 Baitong Hotel Phnom Penh  1×A



3. Tag

Malaienbären im Phnom Tamao Wildlife Rescue Center

Gegen 7:30 Uhr fahren Sie ins Tamao Wildlife Centre. In einem ruhigen Waldgebiet haben mehr als 100 asiatische Malaienbären und Kragenbären ein neues Zuhause gefunden. Auch andere Tiere, wie Elefanten und Gibbons werden hier gepflegt. An der Seite eines Pflegers begeben Sie sich auf eine Tour durch das riesige Gelände und erfahren Wissenswertes über zahlreiche Tierarten in Südostasien. Freuen Sie sich besonders auf die quirligen Otter! Rückfahrt nach Phnom Penh. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 2-3h, 90 km).

 Baitong Hotel Phnom Penh  1×(F/M)



4. Tag

Phnom Penh – Smiling Gecko Resort

Schnell bringt Sie die neue Straße aus der Stadt heraus, dahin, wo Kambodscha am schönsten ist – auf dem Land. Am Ende der Fahrt wartet eine wunderschöne Unterkunft auf Sie, die darüber hinaus noch viel mehr ist und bereits eine lange Erfolgsgeschichte hinter sich hat. Unterwegs erklimmt, wer will, die 509 Stufen auf den Berg Oudong. Oben angekommen verstehen Sie, warum die Kambodschaner einst den Mittelpunkt ihres Landes hier verorteten. Angekommen beziehen Sie Ihr landestypisches Stelzenhaus und werden gefangen genommen vom Charme der traditionellen kambodschanischen Architektur. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Das vom Schweizer Starfotografen Hannes Schmid aufgebaute Resort bietet benachteiligten Kambodschanern und Kambodschanerinnen die Möglichkeit, einen Weg aus der Armut zu finden. Mit Ihrem Aufenthalt unterstützen Sie das Projekt und tragen zu dessen Erfolg bei. Hier können Sie mehr über das Farmhouse Resort & Spa by Smiling Gecko lesen. Übernachtung im Resort. (Fahrzeit ca. 1-2h, 70 km).

 Farmhouse Resort & Spa by Smiling Gecko  1×F

5. Tag

Zeit zum Entspannen – ein Tag im Farmhouse Resort & Spa by Smiling Gecko

Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie können die Seele baumeln lassen und sich eine entspannte Auszeit in Ihrem Khmer-Haus oder am Pool nehmen. Wem der Sinn nach mehr Aktivitäten ist, kann eine Radtour unternehmen (je nach Verfügbarkeit und gegen Aufpreis). Übernachtung wie am Vortag.

 Farmhouse Resort & Spa by Smiling Gecko  1×F

6. Tag

Smiling Gecko Resort – Kratie

Eine längere Fahrt bringt Sie auf gut ausgebauten Straßen gen Osten an den mächtigen Mekong. In der Kleinstadt Kratie am Ostufer steigen Sie in ein Boot, welches Sie in etwa zehn Minuten zu Ihrem Domizil auf dem Eiland Koh Trong bringt. Die Flussinsel ist bekannt für ihr entspanntes typisch kambodschanisches Landleben. Hier verdienen sich die Menschen ihren Lebensunterhalt noch mit Reisanbau und der Zucht exotischer Früchte. Sie erkunden die Insel auf einer Kutschfahrt oder mit dem Fahrrad (Vor Anmeldung erbeten). Danach bleibt Ihnen noch ausreichend Zeit, um im Hotel zu entspannen. Übernachtung auf der Insel Koh Trong im Hotel. (Fahrzeit ca. 4-5h, 240 km).

 Rajabori Villas by Soriyabori Resort  1×F



7. Tag

Auf der Suche nach den Flussdelfinen – Fahrt nach Mondulkiri

Nach dem Auschecken aus dem Hotel verlassen Sie die Insel Koh Trong und fahren auf einer landschaftlich sehr reizvollen Strecke gen Norden. Auf dem Weg legen Sie einen längeren Halt in einem kleinen Dorf am Mekong ein. Hier, im Dorf Kampi gibt es einen der besten Spots, um die seltenen Irrawaddy-Delfine zu beobachten. Bei einer kleinen Bootstour gelangen sie zu den Lebensräumen dieser interessanten Tiere. Sobald Sie den ersten Delfin gesichtet haben, schaltet Ihr Bootsführer den Motor ab und Sie folgen den Delfinen lautlos. Sie setzen Ihre Fahrt fort in die sehr selten besuchte Provinz Mondulkiri. Am späten Nachmittag erreichen Sie Sen Monorom, ein ruhiges Städtchen, inmitten einer sanften Hügellandschaft. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4-5h, 200 km).

 KNN Resort Mondulkiri

 1×F



8. Tag

Tageswanderung im Keo Seima Wildlife Sanctuary

Am sehr frühen Morgen gegen 5:30 Uhr werden Sie im Hotel abgeholt, um zu einer Tour ins Naturschutzgebiet des Keo Seima Wildlife Sanctuaries aufzubrechen. Von einem Teehaus ausgehend führen verschiedene Pfade durch zum Teil sehr unwegsames Gelände auf eine anstrengende Wanderung – aber es lohnt sich! Das Artenschutzgebiet ist von globaler Bedeutung. Es umfasst fast 3000 Hektar und erreicht Höhen von 60-750 m. Insgesamt gedeihen hier fast 1000 Pflanzen- und Pilzarten und etwa 350 Vogelarten – ein kambodschanischer Rekord. Frühstück und Mittagessen werden Sie im Teehaus einnehmen. Am Ende des Tages kehren Sie zu Ihrem Hotel zurück. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 20 min., Gehzeit ca. 2-7 km).

 KNN Resort Mondulkiri

 1×(F/M)



9. Tag

Elephant Valley Projekt – im Tal der Elefanten in Mondulkiri

Gegen 7:30 Uhr starten Sie zum Elephant Valley Project – einem Schutzgebiet für ehemalige Arbeitselefanten in einem 1500 Hektar großen Reservat. Hier streifen die Elefanten frei umher und lernen wieder halb wilde Elefanten zu sein. Morgens und nachmittags besuchen Sie zwei verschiedene Waldgebiete, um Elefanten zu treffen. Sie erfahren etwas über die individuellen Charakter der Elefanten, über die Beteiligung der örtlichen Bevölkerung und darüber, wie dies alles mit dem Naturschutz in der Region zusammenhängt. Hier gibt es keine Handfütterung, kein Waschen, keine Tricks – die Tiere werden ermutigt, so viel natürliches Verhalten wie möglich zu zeigen, ihr eigenes Futter zu suchen und zu lernen, einfach wieder Elefant zu sein. Gegen 17:30 Uhr fahren Sie wieder zurück zum Hotel. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 20 min., 10 km; Gehzeit 5-8 km).

 KNN Resort Mondulkiri  1×(F/M)

10. Tag

Fahrt von der Provinz Mondulkiri in die Provinz Kampong Thom

Sie verabschieden sich heute von dem hübschen Städtchen Sen Monorom und fahren in die Provinz Kampong Thom. Ein langer Fahrttag liegt vor Ihnen, mehrere Erfrischungspausen werden es erträglich machen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 7-8h, 370 km).

 Sambor Village  1×F

11. Tag

Kampong Thom – Sambo Prei Kuk – Siem Reap

Auf Ihrer Fahrt besuchen Sie zunächst die prä-angkorianische Stätte von Sambor Prei Kuk, welche zwischen dem 6. und 7. Jahrhundert erbaut wurde. Rund um den Tempelkomplex befinden sich malerische kleine Dörfer, in denen noch das alte Kunsthandwerk mit Bambus und Rattan ausgeübt wird. Bei einem Besuch eines dieser Dörfer können Sie den Menschen bei der Arbeit über die Schulter schauen. Die Gemeinde betreibt, neben der Tempelanlage, mit der „Isanborei Craft Hut“ eine lokale Produktionswerkstatt und verkauft dort ihre Produkte im Rahmen eines gemeindebasierten Tourismusprojektes. Hier besteht die Möglichkeit durch Ihren Besuch zum Lebensunterhalt mit beizutragen, da die örtliche Gemeinschaft für Sie ein einfaches, aber schmackhaftes Mittagessen zubereiten wird. Anschließend fahren Sie weiter nach Siem Reap. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3-4h, 170 km).

 Saem Siem Reap Hotel  1×(F/M)



12. Tag

In den Ruinen von Angkor – Tempel und Besuch im Zentrum für Biodiversität

Ihr heutiger Tag beginnt recht früh, um 7 Uhr starten Sie zu einem morgendlichen Besuch am Wasserheiligtum Kbal Spean. Am und im „Fluss der 1000 Lingas“ befinden sich Steinmetzarbeiten, die hinduistische Götter, Tiere und phallische Symbole darstellen. Am Nachmittag besuchen Sie das Angkor Centre for Conservation of Biodiversity (ACCB). Hier erfahren Sie mehr über die Bemühungen des ACCB zum Schutz der Umwelt und zur Förderung des Naturschutzes. In der Auffang- und Zuchtstation sehen Sie gefährdete Arten und Reptilien. Danach geht es zum Tempel Banteay Srei, das am besten erhaltene Monument des Angkor-Komplexes. Nach einem erlebnisreichen Tag endet diese Tour mit der Rückfahrt nach Siem Reap. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 2-3h, 200 km, Gehzeit ca. 3 km).

 Saem Siem Reap Hotel  1×(F/M)



13. Tag

Ein Tag auf dem See Tonle Sap im schwimmenden Dorf Prek Toal

Schon gegen 5:30 Uhr starten Sie zu Ihrem nächsten Abenteuer. Am Ufer des größten Sees in Südostasien steigen Sie in ein Boot, welches Sie zum schwimmenden Dorf von Prek Toal bringt. Unterwegs genießen Sie Ihr Frühstück an Bord. Nach der Ankunft im schwimmenden Dorf von Prek Toal steigen Sie in kleinere Boote um und gehen auf Fotosafari in das Biosphärenreservat, eines der wichtigsten Vogelschutzgebiete Südostasiens. Über 500 Wasservogelarten leben hier und mit etwas Glück lassen sich Graupelikane und Schwarzkopfbisse in ihren Kolonien, Milchstörche, Seeadler oder der Sunda-Marabu beobachten. Ein leckeres Mittagessen erwartet Sie dann im Saray Community Restaurant. Nach der Mittagspause haben Sie die Gelegenheit, den Wasserhyazinten Workshop zu besuchen, bei dem Sie sehen, was alles aus diesen Pflanzen entstehen kann oder aber Sie unternehmen eine kleine Paddeltour rund um das schwimmende Dorf. Rückfahrt und Ankunft im Hotel gegen 16 Uhr. Der Rest des Tages steht zu Ihrer freien Verfügung. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 2h, 60 km, Bootsfahrt ca. 1h).

 Saem Siem Reap Hotel  1×(F/M)



14. Tag

Besichtigung der Tempel von Angkor Wat und Besuch bei den HeroRats

Ein weiterer Höhepunkt Ihrer Reise steht auf dem Programm: die Ruinen von Angkor Wat. Früh zum Sonnenaufgang beginnen Sie Ihre Erkundungstour. Im Inneren finden Sie wunderschön gestaltete Wände und Fassaden, welche Abbild der hinduistischen Mythologie sind. Nach der Besichtigung kehren Sie in Ihr Hotel zurück, um zu frühstücken und sich auszuruhen. Um 15 Uhr werden Sie von Ihrem Hotel abgeholt und besuchen ein Kunsthandwerkerzentrum. Es fördert Künstler, in dem bei der Aus- und Weiterbildung in Holz- und Steinmetzarbeiten, Lackwaren, im Vergolden, Seidenweben und Malen Lebensgrundlagen bildet. Gehen Sie durch die verschiedenen Werkstätten und beobachten Sie die sorgfältige Arbeit der Handwerker und Handwerkerinnen. Im angeschlossenen Laden finden Sie vielleicht das ein oder andere Stück als Erinnerung. Anschließend steht noch eine Besichtigung beim APOPO Besucherzentrum auf dem Programm, wo Ratten trainiert werden, um Leben zu retten. Die sogenannten HeroRats erschnüffeln den Sprengstoff in Landminen und helfen somit ganze Landstriche von diesem grausamen Erbe zu befreien. Bei einer circa einstündigen Führung, die von einem Minenräumungsexperten geleitet wird, erfahren Sie mehr über dieses so wichtige Projekt, welches seinen Ursprung in Afrika hat. Gegen 18 Uhr fahren Sie zu einem weiteren sozialen Unternehmen. Beim „Dining for a Cause“ erwartet Sie Ihr Abendessen. Stellen Sie sicher, dass Sie hungrig kommen – auf Sie wartet eine Vielzahl an leckeren Gerichten! Hier erhalten benachteiligte Menschen eine Ausbildung und Beschäftigung im Gastgewerbe. Bei einem leckeren Cocktail oder einem Glas Wein lassen Sie den Tag ausklingen. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 15 min, 10 km).

 Saem Siem Reap Hotel  1×(F/A)



15. Tag

Abreise

Der Tag steht Ihnen bis zum Transfer zum Flughafen zur freien Verfügung oder Verlängerung im Süden des Landes im Cardamom Tented Camp (Fahrzeit ca. 1h, 50 km).

 1×F

16. Tag

Ankunft

Ankunft in Deutschland.

Hinweis: Der Ausflug an Tag 3 wird nicht exklusiv für DIAMIR-Gäste durchgeführt. Die Teilnehmerzahl und die Sprache der Reiseleitung können ggf. von der Reiseausschreibung abweichen.

Leistungen

- ▶ Linienflug ab/an Frankfurt nach Phnom Penh und zurück von Siem Reap mit Singapore Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- ▶ Deutsch sprechende, lokale Reiseleitung
- ▶ Englisch sprechende, lokale Ranger in den Nationalparks
- ▶ alle Fahrten in privaten Fahrzeugen und Booten
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ 12 Ü: Hotel im DZ
- ▶ Mahlzeiten: 13×F, 6×M, 2×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ Visum (ca. 34 USD/EUR bei Einreise)
- ▶ optionale Ausflüge
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 4, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Der Ausflug an Tag 3 wird nicht exklusiv für DIAMIR-Gäste durchgeführt. Die Teilnehmerzahl und die Sprache der Reiseleitung können ggf. von der Reiseausschreibung abweichen.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Es handelt sich um intensive Naturerlebnisse mit freilebenden, wilden Tieren, deren Verhalten nicht zu 100% vorhersagbar ist. Im unwahrscheinlichen Fall keiner Sichtung ist dennoch keine Reisepreis-Erstattung möglich. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

Tag 9: Da sich die Elefanten in Tälern befinden, die über unbefestigte Wege erreichbar sind, können Besucher mit Mobilitätsproblemen die Elefanten nicht in ihrem natürlichen Lebensraum besuchen. In der grünen Jahreszeit können die Wege ins Tal extrem rutschig sein und es kann möglich sein, dass der Weg ins Tal nicht begehbar ist.

Anforderungen

Für diese Reise sind keine besonderen körperlichen Voraussetzungen erforderlich. Sie sollten für die kurzen (5-8 km), aber zum Teil anspruchsvollen und etwas anstrengenden Wanderetappen über eine gewisse Fitness und Tropentauglichkeit verfügen. Sie müssen sich zum Teil auf feucht-heißes Klima und **mehrfach** längere Fahrtstrecken einstellen.

Zusatzinformationen

Im Elephant Village Projekt leben derzeit elf Elefanten, im angrenzenden Keo Siema Schutzgebiet etwa 140 Elefanten. Um diese zu schützen, unterstützt die vom Engländer Jack Highwood gegründete NGO die lokalen Ranger und Patrouillen. Hauptanliegen des Elephant Valley Projektes ist es, die zum Teil misshandelten und verletzten Tiere in ihre natürliche Umgebung zurückzuführen. Mit Ihrem Besuch unterstützen Sie dieses Elefantenschutzprojekt. Da sich die Elefanten in Tälern befinden, die über unbefestigte Wege und Stufen erreichbar sind, können Besucher mit eingeschränkter Mobilität die Elefanten in der Trockenzeit möglicherweise nicht in ihrem natürlichen Lebensraum, sondern nur im Zentrum und im „Elefanten-Spa“ besuchen. Zudem ist in der „grünen Jahreszeit“ auch der Weg hinunter zum Zentrum sehr rutschig. **(Samstag ist das Zentrum geschlossen.)**

Die beste Reisezeit für einen Besuch des schwimmenden Dorfes auf dem Tonle-Sap-See ist zwischen September und März.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.